



Taxodium distichum 'Nutans'



Höhe	18 - 30 (50) m
Breite	5-7m
Krone	schmal pyramidenförmig, später breiter, halboffene Krone
RINDE UND ÄSTEN	rotbraune, faserige, gefurchte Rinde, junge Zweige grün
Blatt	Nadeln, zartgrün, spiralförmig am Zweig, 0,5 - 1 cm lang
Herbstfärbung	Orange, Rot
Blüte	unauffällig
Früchte	eirunde Zapfen, Ø 2 - 3 cm, zunächst grün, später braun
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	nicht giftig (in der Regel)
Bodenart	feucht bis sumpfig, auch mäßig trocken möglich
Bodenfeuchtigkeit	verträgt nassen Boden
Bepflasterung	verträgt Teilbepflasterung
Winterhärte	6a (-23,3 bis -20,6 °C)
Windbeständig	sehr gut
Andere Widerstände	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut
Verwendung	industriengebiete
Form	Hochstamm, Stammbusch, Koniferenhochstamm, Koniferen Solitär
Ursprung	Südosten von Nordamerika
Synonyme	Taxodium ascendens 'Nutans'

Laubabwerfende Konifere, die im Vergleich zur übrigen Gattung etwas langsamer wächst. Ältere Bäume bilden im Wasser bzw. in Wassernähe oberirdische Kniewurzeln. Diese können bis zu ca. 1 m hoch und 30 cm breit werden. Der faserige Stamm ist sehr knorrig und wird unten sehr breit. Er dreht sich spiralenförmig gegen den Uhrzeigersinn um die eigene Achse. Die Aststellung und die jungen Zweige sind etwas aufrechter als bei der übrigen Gattung. Junge Triebe und Kurztriebe sind grün. Diese Kurztriebe sind 5 - 10 cm lang und haben ungleichmäßig verteilte Nadeln. Kurztriebe und Nadeln fallen im Herbst gleichzeitig ab. Im Gegensatz zur übrigen Gattung sind die Nadeln bei 'Nutans' aufgerichteter und am Zweig anliegend. Die Herbstfärbung ist orangebraun bis rotbraun. Nach der Blüte folgen eirunde, grüne Zapfen, die bei der Reifung braun werden. Verträgt längeres unter Wasser stehen. Taxodium distichum 'Nutans' fällt im Frühmit giftigen Teilens auf durch seine klar hellgrün austreibenden Nadeln. Im Herbst schmücken sie sich mit einer warmen orange- bis rotbraunen Farbe.